

Liebe Elchinger Bürgerinnen und Bürger,

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde unser Antrag behandelt. Wir haben gefordert, dass noch weitere Mikrofone für die Gemeinderatssitzungen angeschafft werden. Immer wieder werden wir von den Bürgern darauf hingewiesen, dass die Wortbeiträge der Ratsmitglieder nicht oder sehr schlecht verstanden werden. Die Akustik im KV-Haus ist nicht gut. Auch wenn Herr Bürgermeister Eisenkolb bei der letzten Sitzung immer wieder aufgefordert hat lauter zu sprechen, war trotzdem nicht jeder zu verstehen. Leider hat nur die DGO mit uns gestimmt. Die Mehrheit stimmte gegen die Anschaffung, aber warum? Wir sind der Meinung, dass die Bürger ein Recht darauf haben zu hören, was der Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung spricht.

Info zum öffentlichen Nahverkehr in Elchingen:

In den nächsten drei Wochen werden bei der Fa. Bosch Rexroth in Elchingen Mitarbeiterbefragungen zum Thema Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr stattfinden. Bewegt dazu hat uns gemeinsam mit der DGO und CSU, wie die Elchinger Betriebe das derzeitige Angebot im öffentlichen Nahverkehr beurteilen, und ob Sie sich einen Umstieg unter bestimmten Voraussetzungen vorstellen können. Das Ergebnis wird uns zeigen, in welcher Form der Nahverkehr für Beschäftigte verbessert werden kann. Mit diesem Ergebnis werden wir die Verantwortlichen für den ÖPNV in unserer Gemeinde und im Landkreis informieren. Beim Gewerbeverband Elchingen und der Fa. Gugelfuss wurde die Idee ebenfalls vorgestellt, leider bekamen wir keine oder sehr geringe Resonanz der Mitarbeiter. Vielen Dank dem Gewerbeverband und der Firma Gugelfuss für die Teilnahme. Danke auch an Herr Arthur Maile für sein persönliches Engagement beim Thema ÖPNV in Elchingen.

Ihre UFWG Fraktion